



Neuigkeiten vom 30.09.2025

Jubiläumsfahrt 50 Jahre Stadtbahn

„Die Stimmung war großartig, die Menschen haben sich unheimlich gefreut“: Klaus Scheelhaase, langjähriger Leiter des U-Bahn-Bauamtes und für viele der „Vater der Stadtbahn Hannover“, beschreibt, wie vor 50 Jahren die Einfahrt der ersten Stadtbahn in die U-Bahnstation Hauptbahnhof gefeiert wurde. Zehn Jahre zuvor, 1965, hatte der Bau der ersten U-Bahnstrecke begonnen.

Zum 50-jährigen Stadtbahnjubiläum von infra und ÜSTRA wurde nun die erste Fahrt in den Tunnel vom Betriebshof Glocksee bis zum Hauptbahnhof wiederholt, mit einigen der vor fünf Jahrzehnten Beteiligten und mit dem damals eingesetzten Stadtbahntyp, einem TW 6001. Wie im September 1975 steuerte auch jetzt wieder der damalige Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg die grüne Stadtbahn, erneut mit ÜSTRA-Fahrer Willy Pohlmann als „Profi“ an seiner Seite.



Die grünen Stadtbahnen, die erste Tunnelstrecke, daran haben viele der geladenen Gäste aus Stadt und Region ihre ganz eigenen Erinnerungen. „Als achtjähriger Schüler bin ich damals auf der Linie 12 zwischen Oberricklingen und Hauptbahnhof mitgefahren“, erzählt infra-Geschäftsführer Christian Weske.

„Alle in Hannover aufgewachsenen Menschen verbindet ja etwas mit den grünen Stadtbahnen“, sagt Regionspräsident Steffen Krach und bedauert, dass die grünen Bahnen „nach und nach aus dem Stadtbild verschwinden.“

Bürgermeister Thomas Klapproth: „Ich weiß noch genau, wie ich damals mit einer der grünen Bahnen immer zur Schule gefahren bin. Dass heute immer noch TW 6000 im Linienverkehr fahren, ist ein schönes Beispiel für Nachhaltigkeit und ein großes Stück Tradition.“

Dass der erste Stadtbahntyp TW 6001 noch immer für Sonderfahrten zur Verfügung steht und damit die Tradition aufrecht erhalten wird, ist dem Einsatz der Mitwirkenden des „Fördervereins STRASSENBAHN HANNOVER e.V.“ zu verdanken. Der Verein sorgt dafür, dass die historische Stadtbahn betriebsbereit bleibt.



„50 Jahre Stadtbahn, das sind 50 Jahre Bewegung, Begegnung und Lebensqualität“, sagte Regionspräsident Steffen Krach. „Unsere Stadtbahn in Hannover verbindet Generationen, macht Hannover mobil und steht für eine nachhaltige Zukunft.“

ÜSTRA-Vorständin Elke van Zadel erinnerte daran, dass der damalige Entschluss der Stadt Hannover zur Verlegung von Straßenbahnstrecken in den Tunnel „mutig und zukunftsorientiert war“.

infra-Geschäftsführer Christian Weske nannte die Stadtbahn eine „Erfolgsstory“, die schon zehn Jahre vor der ersten Tunnelfahrt mit dem Start der Bauarbeiten begonnen habe. Er kündigte an, dass diese Erfolgsstory weiterhin geschrieben werde: „Wir haben noch viele Ideen, wir haben noch viel vor.“ Das Jubiläum sei ein Ansporn, „auch in den nächsten Jahren die Qualität der Infrastruktur hochzuhalten. Gleichzeitig wollen wir mit neuen Strecken und Hochbahnsteigen das Angebot für die Fahrgäste weiter verbessern“, kündigte er an.

60 Jahre Baustart – 50 Jahre Stadtbahn in Hannover!

**Vor sechs Jahrzehnten begann
eines der größten Projekte der
Stadtgeschichte Hannovers und
seit 50 Jahren bringt die Stadtbahn
Menschen sicher durch Hannover.**



Zu diesem Jubiläum hat die infra ein besonderes Buch herausgebracht: mit Geschichten aus den Anfängen, vielen Fotos, Erinnerungen von Zeitzeugen und einem Blick in die Zukunft. Ein echtes Gemeinschaftswerk - vom Hauptautor Bernd Haase über Fotograf Florian Arp bis hin zu vielen weiteren Mitwirkenden und Gastautoren, Protagonisten aus den Jahrzehnten, dem Zu Klampen Verlag, den Gestaltern von Duofaktur, der Projektsteuerung von hannover.context 4.0 und der ÜSTRA.

Nach einem Jahr Arbeit ist der Band nun seit einigen Tagen im Druck – und von Montag, 17. November an im Buchhandel erhältlich.

<https://zuklampen.de/buecher/sachbuecher/geschichte/als-hannover-fahrt-aufnahm-9783987370380-buch/>



Tagesaktuell werden Sie auf Facebook und Instagram informiert.
Folgen Sie uns gerne, einfach einen der beiden Links klicken.
<https://www.facebook.com/infra.wirVerbindenHannover>
<https://www.instagram.com/infra.wirVerbindenHannover>